

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

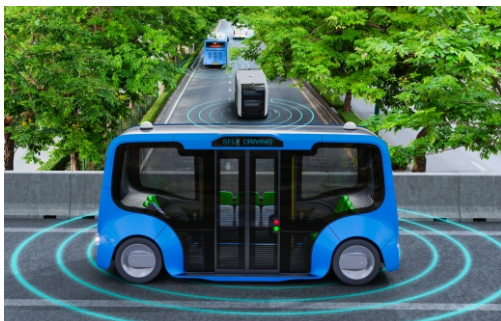
Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
EFT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen alle Bürgerinnen und Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und aktuelle Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse wecken und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde Perl objektiv darstellen lässt.



Förderprojekt „MobiLift - Autonomes Fahren“

Gemeinsam mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, der Uni Luxemburg sowie den Unternehmen KVS (Verkehrsbetrieb), Ohmio (Shuttle-Bau) und Remoted (Anbieter Fernsteuerung) haben die Gemeinden Perl und Schengen einen INTERREG Antrag zur Förderung eines „Automatisierten Zubringerdienst im funktionalen Raum Oberes Moseltal-MobiLift“ eingereicht.

Hauptziel des Projektes ist die Erprobung eines automatisierten, perspektivisch ferngesteuerten Shuttles als neues Beförderungsmittel im Dreiländereck. Im Fokus steht die Förderung einer nachhaltigen und klimagerechten Mobilität im ländlichen Raum sowie die gleichzeitige Verbesserung der Daseinsvorsorge im ÖPNV. Geplant ist ein Ringverkehr mit einem automatisierten Shuttle in Perl sowie eine zusätzliche grenzüberschreitende Linie vom Bahnhof Perl über die Moselbrücke zum Europamuseum in Schengen. Das Angebot des Ringverkehrs richtet sich in erster Linie an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl, die durch den Shuttlebus eine bessere Verbindung zwischen dem Bahnhof an der Maimühle und dem Busbahnhof am Schengen-Lyzeum sowie eine bessere Bedienung der Einzelhandelsgeschäfte erhalten. Die Anbindung der luxemburgischen Gemeinde Schengen dient dazu, die besondere touristische Attraktivität der beiden Gemeinden weiter zu steigern. Darüber hinaus kann der angestrebte Ringverkehr in Perl als Zubringer für Bahnnutzer bzw. Nutzer luxemburgischer Busangebote als Berufspendler attraktiv sein.

Insgesamt wird durch die Erprobung des automatisierten Shuttles die lokale Entwicklung des funktionalen Raumes Oberes Moseltal sowohl im Bereich einer nachhaltigen und integrierten Mobilität als auch wirtschaftlich durch die Stärkung der touristischen Aktivitäten gefördert. Darüber hinaus stellen der grenzüberschreitende Betrieb eines automatisierten Shuttles und die Vorbereitungen für eine zukünftige Fernsteuerung ein Alleinstellungsmerkmal dar und können das Dreiländereck zu einer Modellregion für innovative Mobilität werden lassen.

Die Projektkoordination übernimmt die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes. Die Gemeinde Perl wird sich „Auf dem Sabel“ kümmern. Darüber hinaus werden die Themen Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung im Aufgabenbereich der Gemeinde Perl liegen. Die genaue Festlegung des Fahrplans und der Haltestellen wird ebenfalls in enger Abstimmung mit der Gemeinde Perl erfolgen. Die Gemeinde Schengen unterstützt uns bei diesen Aufgaben als assoziierter Partner. Hierzu hat Bürgermeister Michel Gloden eine entsprechende Vereinbarung bereits unterzeichnet.

Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl



ENTDECKEN | ERLEBEN | GENIEßEN